

Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Jugendhilfeausschuss
In den Verwaltungsausschuss
An den Migrationsausschuss (zur Kenntnis)
An die Stadtbezirksräte 01 - 13 (zur Kenntnis)

	Nr.	2149/2008
Anzahl der Anlagen		1
Zu TOP		

Beschäftigung und Qualifizierung von "Rucksackmüttern"

Antrag,

- das Konzept „**Stadtteilmütter in Hannover**“,
- eine Umsetzung gemäß des Konzeptes zum 01.11.2008 zu beschließen.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Diese Maßnahme richtet sich insbesondere an Frauen mit Migrationshintergrund sowohl bei den beschäftigten Frauen als auch bei der zukünftigen Zielgruppe. Bei der Zielgruppe handelt es sich überwiegend um Frauen, die sich im Regelfall im Stadtteil orientieren und die Hauptverantwortung für die Familie und die Bildungsangelegenheiten der Kinder tragen. Ziel ist eine umfassende Integration und eine Verbesserung der Chancengerechtigkeit.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen: (HMK = Haushaltsmanagementkontierung)

Investitionen	in €	bei HMK (Deckungsring)/ Wipl-Position	Verwaltungs- haushalt; auch Investitions- folgekosten	in € p.a.	bei HMK (Deckungsring)/ Wipl-Position
Einnahmen			Einnahmen		
Finanzierungs- anteile von Dritten			Betriebsein- nahmen		
sonstige Ein- nahmen			Finanzeinnah- men von Dritten		
Einnahmen insgesamt	0,00		Einnahmen insgesamt	0,00	
Ausgaben			Ausgaben		
Erwerbsaufwand			Personal- ausgaben		
Hoch-, Tiefbau bzw. Sanierung			Sachausgaben	50.000,00	4641.000/600000
Einrichtung- aufwand			Zuwendungen		
Investitionszu- schuss an Dritte			Kalkulatorische Kosten		
Ausgaben insgesamt	0,00		Ausgaben insgesamt	50.000,00	
Finanzierungs- saldo	0,00		Überschuss/ Zuschuss	-50.000,00	

Begründung des Antrages

Der Rat der LH Hannover hat die Verwaltung beauftragt ein Konzept zur Beschäftigung und Qualifizierung von Rucksackmüttern vorzulegen.

51.4

Hannover / 10.09.2008